



Herzlicher Empfang, hohe Servicequalität, modernste Systeme: Wie hier im Maritim Hotel Düsseldorf haben Gäste auch in 2025 von den hohen Investitionen in Hotels und Digitalisierung profitiert.

03.03.2026 09:30 CET

Investitionen haben sich ausgezahlt / Maritim Hotelkette mit stabilem Wachstum

Neue digitale Systeme in allen Hotelbereichen, intensive Schulungen und ein starker Fokus auf die Aus- und Weiterbildung der Fach- und Führungskräfte: In einem unruhigen Marktumfeld hat sich die Maritim Hotelgruppe mit stabilem Wachstum und erstklassigem Service behauptet. Im vergangenen Geschäftsjahr erwirtschaftete die Maritim Hotelgesellschaft mbH einen Umsatz von 390,4 Mio. Euro (vorläufig), weltweit lag der Umsatz bei 468,4 Mio. Euro.

Datenbasiertes Hotelmanagement der Zukunft

„Unsere Investitionen in modernste Systemlandschaften an allen Standorten waren enorm, der Aufwand extrem hoch. Doch die positiven Auswirkungen für unsere Gäste, aber auch für die Mitarbeitenden sind bereits jetzt deutlich spürbar“, erklärt Erik van Kessel, Geschäftsführer Operations [Maritim Hotelgesellschaft mbH](#). „Wir können nun noch individueller auf Kundenwünsche eingehen und sind dabei schneller und effektiver als je zuvor.“ Dies sei vor allem durch datenbasiertes Arbeiten möglich, ergänzt Roland Elter, Geschäftsführer Marketing & Sales, Maritim Hotelgesellschaft mbH: „Noch nie konnten wir die Anforderungen unserer Kunden und unsere internen betriebswirtschaftlichen Abläufe so passgenau analysieren und planen – kurz, noch nie war die [Maritim Hotelgruppe](#) so gut auf die digitale Zukunft vorbereitet wie heute“, fasst Elter zusammen.

Neu eingeführt wurden ein so genanntes Property-Management-System, eine Buchhaltungssoftware, eine datenbasierte Revenue Management-Lösung sowie eine auf Maritim zugeschnittene Event- und Meetingssoftware und eine cloudbasierte IT-Plattform. „Zusammengefasst die höchsten Investitionen in die digitale Infrastruktur der gesamten Firmenhistorie – was sich selbstverständlich auch im Betriebsergebnis der Maritim Hotelgesellschaft widerspiegelt“, erklärt van Kessel. Dies liegt in 2025 demnach mit 119,8 Mio. Euro trotz Plus beim Umsatz unter dem des Vorjahres (126,5 Mio. Euro). Neben den umfangreichen Investitionen seien vor allem Tarifierhöhungen in allen Bundesländern und die Auswirkungen der Inflation für das gesunkene Betriebsergebnis verantwortlich. „Diese Kosten können wir nicht durch Ratensteigerungen abfedern“, erklärt er abschließend.

Unternehmerische Verantwortung im Vordergrund

„Mit einem [Familienunternehmen](#) ist besondere Verantwortung verbunden. Gerade in jüngster Vergangenheit ist der deutsche Hotelmarkt durch zahlreiche Insolvenzen, insbesondere von Hotelketten, erschüttert worden. Es ist also absolut notwendig, umsichtig und gut geplant in die Modernisierung und Digitalisierung unserer Standorte zu investieren. Es freut mich sehr, dass wir hier nun einen großen und wichtigen Schritt nach vorne gegangen sind“, erläutert Dr. Monika Gommolla, Inhaberin und Aufsichtsratsvorsitzende Maritim Hotelgesellschaft mbH. Erst kürzlich ist Maritim bei einer Studie der [Tageszeitung WELT](#) und dem [Service Value Institut](#) in der [Kategorie Hotelketten](#) mit dem 1. Platz für „Sehr hohe unternehmerische Verantwortung“ geehrt worden und gehört damit zu den 124 Besten von insgesamt 2.211 Unternehmen verschiedenster Branchen.

Maritim in Deutschland

Übernachten mit gutem Gewissen: Green Sign Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen

Bereits zum Jahresstart war es geschafft: In den deutschen Maritim Hotels übernachten Gäste nun nachgewiesen nachhaltig. Dafür wurden an allen Standorten Energieverbrauch, Wasser- und Abfallmanagement, aber auch soziale Bereiche wie Arbeitsbedingungen oder regionales Engagement auf den Prüfstand gestellt. Insgesamt hat das GreenSign Institut gut 130 Punkte aus den Kernbereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung abgefragt. Das GreenSign Hotel-Zertifikat ist vom Globalen Rat für nachhaltigen Tourismus (GSTC) anerkannt und basiert auf einer umfassenden Bewertung, die ökologische, soziale und ökonomische Maßnahmen abdeckt. Die 24 geprüften Hotels haben im Durchschnitt 71 Prozent der Anforderungen erfüllt, sämtliche Ergebnisse werden auf der Website des [GreenSign-Instituts](#) veröffentlicht. „Transparenz und Nachvollziehbarkeit sind für uns im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit besonders wichtig“, erklärt dazu Geschäftsführer Erik van Kessel.

Erfolgreiche ISO-Zertifizierung für Energiemanagement

Zum Klimaschutz gehört auch das Energiemanagement der Hotelgebäude, das ebenfalls erfolgreich zertifiziert wurde. Alle deutschen Häuser sind nach [ISO 50001](#), der internationalen Norm für Energiemanagementsysteme, geprüft worden. Um den Energieverbrauch weiter zu reduzieren und klimafreundlicher zu gestalten, wurden beispielsweise im vergangenen Jahr moderne Photovoltaikanlagen auf den Hoteldächern in Bremen und Stuttgart installiert. Mittlerweile nutzen Gäste in allen deutschen Maritim Hotels ausschließlich Öko-Strom – auch an den E-Ladesäulen. „Ziel aller Maßnahmen ist es, den Hotelaufenthalt so CO₂-arm wie möglich zu gestalten. Diesen Weg gehen wir konsequent weiter“, erklärt van Kessel abschließend.

Nachhaltige Modernisierung wird fortgesetzt: Bremer Haus mit neuen Tagungsräumen

Auch in die Modernisierung und Erweiterung der Hotels ist im vergangenen Geschäftsjahr weiter investiert worden. So hat das [Maritim Hotel Bremen](#) einen komplett neuen Tagungsbereich erhalten. Damit bietet das ruhig und doch zentral gelegene Haus nun flexible Veranstaltungsflächen von 49 bis 97

qm. „Der neue Meetingbereich eignet sich hervorragend für Seminare und Workshops. Die Räume haben alle Tageslicht und sind erstklassig mit moderner Technik ausgestattet“, berichtet Direktor Oliver Risse. Für einen entspannten Spaziergang nach Tagung oder Business-Meeting bietet sich der wunderschöne und weitläufige Bürgerpark gegenüber des Hotels an, empfiehlt Risse und ergänzt: „Den herrlichen Blick ins Grün des Bürgerparks genießt man auch in unserem Hotelrestaurant, das ebenfalls einen frischen neuen Look bekommen hat.“ Auch alle Suiten des Hotels sind nun renoviert und empfangen die Gäste in hellem Ambiente mit eleganter beige-grauer Farbgebung.



Maritim Hotel Darmstadt umfassend renoviert

Nach vier Monaten intensiver Bau- und Sanierungsmaßnahmen in 2025 bietet auch das [Maritim Hotel Darmstadt](#) seinen Gästen einen neu gestalteten und erweiterten Tagungsbereich. Der größte Saal „Maritim“ für bis zu 500 Personen bietet nun eine moderne Außenterrasse, die exklusiv für Veranstaltungen hinzugebucht werden kann, ebenso wie das direkt angeschlossene Restaurant Maritim. In allen sechs Tagungsräumen ist die Licht- und Klimatechnik auf neuesten Stand gebracht und so eingerichtet worden, dass Tagungsgäste sie intuitiv bedienen können. Hybride und digitale Events sind damit einfach möglich. Auch der Loungebereich im Erdgeschoss und das Frühstücksrestaurant erhielten ein moderneres Flair in edlen blau-grauen Tönen mit kupferfarbenen Akzenten. Wellness-Fans

kommen ebenfalls auf ihre Kosten: „Die Sauna wurde komplett ausgetauscht, der Pool ist mit neuer Technik ausgestattet worden“, beschreibt Direktor Daniel Pawella die Neuerungen.

Maritim International

Auslandsgeschäft mit neuem Geschäftsführer

Zum Jahresstart hat Dirk Burneleit die Führung des Auslandsgeschäfts von Maritim übernommen. Als Geschäftsführer der [Hotel Management Services International GmbH \(HMS\)](#) mit Sitz in Köln verantwortet er vor allem den Ausbau internationaler Ziele für Maritim Kunden. Die HMS gehört seit 2011 zur Finanzbau-Maritim-Unternehmensgruppe.

Nach der Corona-Pandemie war das Maritim-Auslandsportfolio zunächst stark geschrumpft. Mit Eröffnung der Maritim Hotels im [chinesischen Taicang](#), in [Vlora](#) (Albanien), dem zweiten [Maritim Hotel in Bulgarien](#) und im vergangenen Jahr im süditalienischen [Kalabrien](#) wächst die Zahl der Maritim-Auslandsziele wieder und die Expansion soll weiter vorangetrieben werden. „Für das Maritim Portfolio nehmen wir vor allem den gesamten Mittelmeerraum, den Mittleren Osten und Karibik-Destinationen in den Blick“, erläutert Dirk Burneleit, der auf über 40 Jahre Touristik-Erfahrung zurückblickt, zuletzt bei der Kölner DERTOUR Group als Leiter globale Hotelentwicklung.

Besonders dynamisch habe sich das Geschäft in Albanien entwickelt, das als Trenddestination gilt, berichtet Burneleit. Seit 2019 betreibt die Maritim Hotelgesellschaft hier das Maritim Hotel Plaza Tirana mit 190 Zimmern und Suiten, damals das erste offizielle und zertifizierte 5-Sterne-Hotel in Albanien. Heute weist das Haus das bislang umsatzstärkste Jahr seit Eröffnung vor. „Auch die beiden Maritim Hotels Paradise Blue und Amelia an der bulgarischen Schwarzmeerküste verzeichnen eine hervorragende Auslastung, nicht nur in der Hauptsaison“, berichtet Burneleit. So seien beide Häuser für Großveranstaltungen wie das Salsa-Festival Anfang Mai bereits ausgebucht. „Ich freue mich sehr, tolle Ziele wie das Maritim Hotel Calabria weiter zu entwickeln und neue Destinationen für Maritim zu erschließen und zu etablieren“, erklärt er abschließend.



Neu: Maritim Hotels, Villas & Residences auf Mauritius

Unter neuer Leitung steht ebenfalls das [Maritim Resort & Spa Mauritius](#) inklusive neuer Villenbereiche und Residenzen in direkter Strandlage. Mit Haje Thureau verantwortet ein erfahrener Hotelier und Manager die weitere Entwicklung des exklusiven Resorts, das erst kürzlich 35-jähriges Bestehen gefeiert hat. Als Regionaldirektor ist der 52-Jährige, der zuvor bereits viele Jahre als Direktor das Maritim Resort & Spa Mauritius geführt hat, für die neuen Maritim Villas & Residences auf der Trauminsel im Indischen Ozean verantwortlich. In unmittelbarer Nähe zum Hotel sind luxuriöse private Poolvillen entstanden, deren Gäste die Einrichtungen des Resorts mitnutzen können. „Das Konzept verbindet insgesamt drei Einheiten“, so Haje Thureau: „Die Jacaranda Luxury Villas haben vollen Resort-Zugang und bieten anspruchsvolles privates Villen-Wohnen mit eigenem Clubhouse und Strandclub. Außerdem ‚The Welnest‘, ein modernes Beachside-Wohnkonzept mit Apartments, Residenzen und Villen, das auf Lifestyle und Komfort ausgerichtet ist, sowie mit ‚La Réserve Balaclava‘ exklusive Beachfront Apartments direkt am Strand mit einzigartigem Meerblick.“

„Maritim hat in der Hotellerie auf Mauritius Pionierarbeit geleistet“, erinnert sich Dr. Monika Gommolla. 1990 wurde das Maritim Resort & Spa als eines der ersten großen Hotels auf der Insel eröffnet und ist deshalb perfekt in die Landschaft integriert. Das 25 ha große Anwesen liegt inmitten tropischer Gärten an der "Turtle Bay", einer der schönsten Buchten im sonnigen

Nordwesten der Insel mit mehr als 800m Traumstrand. Traumhafte Entspannung bietet das "[Maritim Tropical Flower Spa](#)", bereits mehrfach als schönster Spa-Bereich auf Mauritius und in der gesamten Region Indischer Ozean ausgezeichnet. Während der Corona-Pandemie ist das Resort aufwändig modernisiert und erweitert worden. „Seit über 35 Jahren steht Maritim auf Mauritius für Exzellenz in Gastfreundschaft und Service, eine Verpflichtung, die gut zu uns passt und die wir mit den neuen Projekten erfolgreich weiterführen werden“, fasst die Aufsichtsratsvorsitzende der Maritim Hotelgesellschaft zusammen.

Die Maritim Hotelgesellschaft ist die größte inhabergeführte deutsche Hotelkette und bedeutendster privater Anbieter von Kongressmöglichkeiten in Deutschland. Im Ausland ist Maritim in sieben Ländern vertreten: Albanien, Ägypten, Bulgarien, China, Italien, Malta und Mauritius.

Kontaktpersonen



Harriet Eversmeyer

Pressekontakt

Direktorin Public Relations

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

heversmeyer.hv@maritim.de